INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Vorbemerkung 7

I. Einleitung
1. Zur Einführung. Quellen und Literatur 9
2. Das Eindringen der europäischen Mächte und der USA in China (von den Anfängen bis 1860) 12
3. Das System der Ausbeutung Chinas durch die ausländischen kapitalistischen Mächte im letzten Drittel des 19. Jahrhunderts 17
4. Die Entwicklung Chinas im letzten Drittel des 19. Jahrhunderts 31

II. Die frühen Handelsbeziehungen Deutschlands zu China 37

III. Der Eintritt Preußens und Deutschlands in die Reihe der in China bevorrechteten Mächte 49

IV. Die Einrichtung der preußisch-deutschen Gesandtschaft in Peking und der ostasiatischen Marinestation 62

V. Pläne zur Errichtung eines deutschen Stützpunktes auf dem Territorium oder in der Nähe Chinas (1862—1873). Ferdinand v. Richthofen als Wegbereiter imperialistischer Expansion 69

VI. Die Handelsbeziehungen Deutschlands zu China 1861—1885 85

VII. Die Revision des deutsch-chinesischen Vertrages und die Konvention von Tschifu 95

VIII. Die Ili-Krise 113

IX. Die Frage der Einrichtung von Fabriken durch ausländische Kapitalisten und die Intervention der deutschen Kriegsmarine in Swatau und Amoy 129

X. Die Verträge Deutschlands mit Korea (1882/83) 134

XI. Der Französisch-Chinesische Krieg und die Politik Bismarcks (1883—1885)
1. Die Vorgeschichte 138
2. Der patriotische Volksaufstand in Kanton 145
3. Der Krieg und die Politik der Großmächte 153

XII. Der Kampf um Märkte und Kapitalanlagesphären 1885—1894
1. Die Schiffahrtssubvention 175
2. Der interimperialistische Kampf 183
3. Die Entstehung des Konsortiums für asiatische Geschäfte und der Deutsch-Asiatischen Bank 190
4. Das große Waffengeschäft 211
5. Lieferungen von Eisenbahnmaterial und Maschinen 228
6. Die Frage der Industrialisierung 234

XIII. Die allgemeine Entwicklung der deutsch-chinesischen Handelsbeziehungen (1885 bis 1894) 238

XIV. Die deutsche katholische Mission in Schantung und das Protektorat des Deutschen Reiches 242

XV. Bündnisfühler und die Frage einer eventuellen militärischen Diversion durch China 255

XVI. Schlußbemerkung 263

Anhang

Dokumente 267

Quellen- und Literaturverzeichnis 291

Personenregister 299